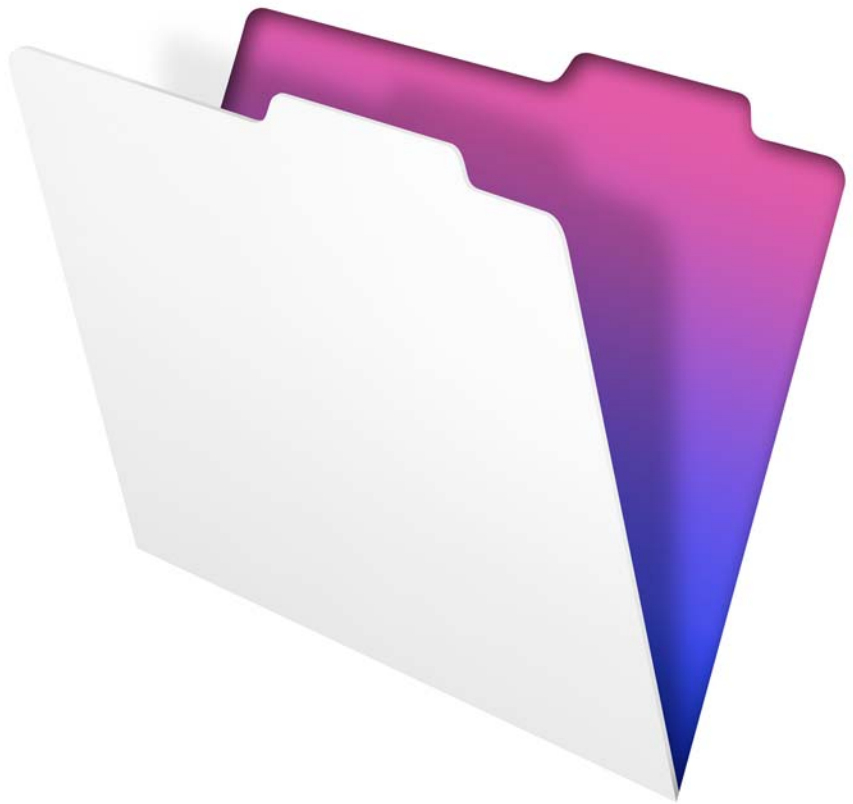


# FileMaker® Pro 11

## Netzwerkinstallations-Handbuch



© 2007-2010 FileMaker, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

FileMaker, Inc.

5201 Patrick Henry Drive

Santa Clara, California 95054, USA

FileMaker ist eine Marke von FileMaker, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. Das Dateiodner-Logo ist eine Marke von FileMaker, Inc. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Die FileMaker-Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen diese Dokumentation ohne schriftliche Genehmigung von FileMaker weder vervielfältigen noch verteilen. Diese Dokumentation darf ausschließlich mit einer gültigen, lizenzierten Kopie der FileMaker-Software verwendet werden.

Alle in den Beispielen erwähnten Personen, Firmen, E-Mail-Adressen und URLs sind rein fiktiv und jegliche Ähnlichkeit mit bestehenden Personen, Firmen, E-Mail-Adressen und URLs ist rein zufällig. Die Danksagungen und Urheberrechtshinweise finden Sie im entsprechenden Dokument, das mit der Software geliefert wurde. Die Erwähnung von Produkten und URLs Dritter dient nur zur Information und stellt keine Empfehlung dar. FileMaker, Inc. übernimmt keine Verantwortung für die Leistung dieser Produkte.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter [www.filemaker.de](http://www.filemaker.de).

Edition: 01

D09506-002A

# ***Inhalt***

## ***Netzwerkinstallations-Handbuch***

|   |    |
|---|----|
| Über dieses Handbuch  | 5  |
| Auffinden des Lizenzschlüssels  | 5  |
| Installieren von FileMaker Pro unter Windows                              | 5  |
| Auswählen einer Installationsmethode (Windows)                            | 5  |
| Über die Installation von Bonjour (Windows)                               | 6  |
| Installieren von FileMaker Pro mithilfe eines Netzwerklaufwerks (Windows) | 7  |
| Installieren von der Befehlszeile (Windows)                               | 7  |
| Einrichten von „unsichtbaren“ unterstützten Installationen (Windows)      | 8  |
| Einrichten einer MSI-Transformation (Windows)                             | 9  |
| Installieren von FileMaker Pro unter Mac OS                               | 10 |
| Auswählen einer Installationsmethode (Mac OS)                             | 10 |
| Installieren von FileMaker Pro mithilfe eines Netzwerk-Volumes (Mac OS)   | 11 |
| Installieren von der Befehlszeile (Mac OS)                                | 12 |
| Remote installieren mittels Apple Remote Desktop (Mac OS)                 | 12 |
| Anpassen der Personalisierungsdatei                                       | 12 |
| Festlegen von Personalisierungseigenschaften                              | 13 |



# Netzwerkinstallations-Handbuch

## Über dieses Handbuch

Dieses Dokument beschreibt die Konfiguration der Installation von FileMaker® Pro und FileMaker Pro Advanced über ein Netzwerk.

Informationen zu den Produkten oder der Installation einzelner Kopien finden Sie im Handbuch *Installation und neue Funktionen*.

Die PDF-Dokumentation ist im elektronischen Download und auf der Produkt-DVD enthalten. Sie können auf elektronische Dokumentation auch auf folgende Arten zugreifen:

- Wählen Sie in FileMaker Pro oder FileMaker Pro Advanced Hilfe > Produktdokumentation und dann das gewünschte Dokument aus dem Untermenü.
- Rufen Sie im Internet [www.filemaker.de/support/product/documentation.html](http://www.filemaker.de/support/product/documentation.html) auf.

Ihre DVD bzw. der elektronische Download enthält die FileMaker-Produkt-Installationsprogramme für Windows und Mac OS. Jegliche Nutzung dieser Software unterliegt den Bedingungen Ihrer Lizenzvereinbarung.

## Auffinden des Lizenzschlüssels

Sie müssen den 35-stelligen alphanumerischen Lizenzschlüssel eingeben, um die Software zu installieren. Wenn Sie Ihre Software elektronisch bezahlt haben, haben Sie eine E-Mail mit einem Link zu einer PDF-Datei mit Ihrem Lizenzschlüssel erhalten. Wenn Sie eine Produkt-DVD erworben haben, befindet sich der Lizenzschlüssel auf der Rückseite der DVD-Hülle.

**Wichtig** Wenn Sie eine Volume License oder Site License erworben haben, wurde der Lizenzschlüssel für Ihre Organisation angepasst. Wenn Sie die Software installieren, müssen Sie die Firma genau so eingeben, wie sie in Ihrer Lizenzvereinbarung („Proof of License“) angegeben ist. Der Firmenname muss auch hinsichtlich der Groß- und Kleinschreibung exakt wie auf Ihrer Vereinbarung eingegeben werden.

## Installieren von FileMaker Pro unter Windows

Stellen Sie vor der Installation von FileMaker Pro sicher, dass Sie den Lizenzschlüssel vorliegen haben. Weitere Informationen finden Sie unter „Auffinden des Lizenzschlüssels“ auf Seite 5.

**Hinweis** Die Anwender benötigen Administratorrechte, um FileMaker Pro oder FileMaker Pro Advanced zu installieren.

## Auswählen einer Installationsmethode (Windows)

Entscheiden Sie vor der Konfiguration Ihrer Installation, wie Sie die Software installieren möchten. Die von Ihnen gewählte Installationsmethode legt fest, wie der Lizenzschlüssel und andere personalisierte Informationen eingegeben werden, wenn Anwender FileMaker Pro installieren.

Bei einigen Installationsmethoden können Sie eine Personalisierungsdatei namens „Assisted Install.txt“ bearbeiten, um vor der Installation des Produkts personalisierte Informationen bereitzustellen. Weitere Informationen zur Personalisierungsdatei finden Sie unter „Anpassen der Personalisierungsdatei“ auf Seite 12.

| <b>Installationsmethode</b>   | <b>Personalisierte Informationen</b>   |
|---|--|
| Jeder Anwender installiert die Software über die Benutzeroberfläche des Installationsprogramms. | Anwender geben die personalisierten Informationen ein, wenn sie vom Installationsprogramm dazu aufgefordert werden. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch <i>Installation und neue Funktionen</i> .   |
| „Installieren von FileMaker Pro mithilfe eines Netzwerklauferwerks (Windows)“ auf Seite 7.      | Bearbeiten Sie die Personalisierungsdatei (Assisted Install.txt), um dem Installationsprogramm personalisierte Informationen bereitzustellen und alle Netzwerkinstallationen von FileMaker Pro bzw. FileMaker Pro Advanced zu standardisieren. Mit dieser Methode können Sie die Installation Ihren Zwecken anpassen. Sie müssen keine Lizenzschlüssel verteilen und verwalten. FileMaker, Inc. empfiehlt diese Methode. |
| „Installieren von der Befehlszeile (Windows)“ auf Seite 7.                                      | Anwender geben die personalisierten Daten in der Befehlszeile ein.   |
| „Einrichten von „unsichtbaren“ unterstützten Installationen (Windows)“ auf Seite 8.             | Bearbeiten Sie die personalisierte Datei (Assisted Install.txt), bevor Sie eine automatische Installation durchführen. Die Benutzerinteraktion mit dem FileMaker-Installationsprogramm wird minimal gehalten. Das Installationsprogramm liest die personalisierten Informationen aus der Personalisierungsdatei, es werden keine Installationsfenster angezeigt.   |
| „Einrichten einer MSI-Transformation (Windows)“ auf Seite 9.                                    | Erstellen Sie eine MSI-Transformationsdatei (*.msi), um die personalisierten Daten bereitzustellen. Die Änderungen werden am Image Ihres Installationsprogramms durchgeführt. Sie müssen die Personalisierungsdatei nicht ändern und können Sie aus dem Installationsprogramm entfernen.   |

## Über die Installation von Bonjour (Windows)

Der Bonjour-Dienst muss installiert werden, damit bereitgestellte Datenbanken im Netzwerk gefunden und Remote-Datenbanken erkannt werden. Wenn Bonjour nicht installiert ist oder der Bonjour-Dienst nicht läuft, sehen Anwender keine bereitgestellten Datenbanken im Dialogfeld „Remote-Datei öffnen“. Sie können IP-Adressen für IPv4 und IPv6 und für Datenbanknamen manuell eingeben.

Bonjour kann nur im Modus vollständiger Interaktion für Setup.exe oder im „unsichtbaren“ Modus (nicht FileMaker Pro 11.msi oder FileMaker Pro 11 Advanced.msi) installiert werden.

Während der Einrichtung tritt eine der folgenden Situationen ein:

- Wenn Bonjour nicht erkannt wird, weist Sie das Installationsprogramm darauf hin und fordert Sie auf, Bonjour zu installieren.
- Wenn eine frühere Version von Bonjour erkannt wird, weist Sie das Installationsprogramm darauf hin. Es fordert Sie auf, die ältere Version von Bonjour zu deinstallieren und die von FileMaker unterstützte Version manuell zu installieren.
- Wenn die gleiche oder eine neuere Version von Bonjour erkannt wird, meldet das Installationsprogramm nichts und installiert Bonjour auch nicht.

Sie können Bonjour auch manuell installieren. Öffnen Sie den Bonjour-Ordner (auf der gleichen Ebene wie Setup.exe), öffnen Sie den 32-Bit- oder 64-Bit-Ordner und starten Sie dann BonjourSetup.exe.

## Installieren von FileMaker Pro mithilfe eines Netzwerklaufwerks (Windows)

So stellen Sie FileMaker-Installationsdateien in Ihrem Netzwerk zur Verfügung:

1. Erstellen Sie auf einem Netzwerklaufwerk einen Installationsordner für die FileMaker-Installationsdateien.
2. Suchen Sie den Ordner „Files“ auf der Produkt-DVD und kopieren Sie sie in den Ordner, den Sie auf dem Netzwerklaufwerk erstellt haben.

**Hinweis** Wenn Sie den elektronischen Download oder die DVD über das Netzwerk verwenden, anstatt die Installationsdateien auf ein Netzwerklaufwerk zu kopieren, steht nur ein Installationsprogramm zur Verfügung – das Installationsprogramm für die Plattform, die der Rechner verwendet, der die DVD bereitstellt. Wenn Sie die DVD über das Netzwerk freigeben, können Sie keine Personalisierungsdatei verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter „Anpassen der Personalisierungsdatei“ auf Seite 12.

3. Um eine unterstützte Installation einzurichten, verwenden Sie einen Texteditor wie Notepad, um die Personalisierungsdatei (Assisted Install.txt) zu öffnen, die sich im Ordner „Files“ befindet.
4. Bearbeiten Sie die Personalisierungsdatei. Weitere Informationen finden Sie unter „Anpassen der Personalisierungsdatei“ auf Seite 12.
5. Speichern Sie die Änderungen an der Datei „Assisted Install.txt“ als reine Textdatei.

Um FileMaker Pro bzw. FileMaker Pro Advanced zu installieren, weisen Sie die Anwender an:

1. Das Volume aufzurufen, das die Installationsdateien enthält.
2. Doppelklicken Sie auf Setup.exe.
3. Windows XP-, Windows Vista- und Windows 7-Anwendern wird das Dialogfeld „Datei öffnen – Sicherheitswarnung“ angezeigt. Klicken Sie auf **Ausführen**, um die Installation fortzusetzen.

## Installieren von der Befehlszeile (Windows)

Sie können die FileMaker-Produkte über die Befehlszeile installieren, ohne die Datei „Assisted Install.txt“ zu bearbeiten. Eine Befehlszeileninstallation erfordert, dass Sie die Eingabeaufforderung als Administrator ausführen.

1. Wählen Sie unter **Windows Start > Alle Programme > Zubehör**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Eingabeaufforderung** und wählen Sie dann **Ausführen als (Windows XP)** oder **Als Administrator ausführen (Windows Vista oder Windows 7)**.
3. **Windows XP:** Wählen Sie im Dialogfeld „Ausführen als“ die Option **Administrator**, geben Sie das Passwort ein und klicken Sie dann auf **OK**. **Windows Vista oder Windows 7:** Geben Sie in der **Administrator-Eingabeaufforderung** einen Befehl ein.

Beispiel:

```
msiexec -i "FileMaker Pro.msi" AI_USERNAME="Johann Lieb"
AI_ORGANIZATION="FileMaker, Inc." AI_LICENSEKEY=12345-12345-12345-12345-
12345-12345-12345
```

Die Eigenschaftenbezeichnungen müssen großgeschrieben werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Festlegen von Personalisierungseigenschaften“ auf Seite 13.

## Einrichten von „unsichtbaren“ unterstützten Installationen (Windows)

Bei einer „unsichtbaren“ Installation beschränkt sich die Anwenderinteraktion mit dem FileMaker-Installationsprogramm auf ein Minimum. Erforderliche Installationsinformationen werden aus der Personalisierungsdatei (Assisted Install.txt) gelesen. Es werden keine Installationsbildschirme angezeigt. Informationen zur Einrichtung von „Assisted Install.txt“ finden Sie unter „Anpassen der Personalisierungsdatei“ auf Seite 12.

Es gibt zwei Methoden, eine „unsichtbare“ Installation durchzuführen. Anwender können:

- auf die Datei „Setup.exe“ auf dem Netzwerkvolume doppelklicken. Diese Methode erfordert, dass Sie die Datei „Setup.ini“ verändern. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt.
- Geben Sie in der Befehlszeile den Installationsbefehl und zutreffende Optionen ein. Weitere Informationen finden Sie unter „Durchführen einer automatischen Installation mithilfe der Befehlszeile“ auf Seite 8.

### Verändern von „Setup.ini“ für eine automatische Installation

1. Suchen Sie die Datei „Setup.ini“ im Ordner „Files“ im Ordner „FileMaker Pro“ bzw. „FileMaker Pro Advanced“.
2. Öffnen Sie „Setup.ini“ mithilfe eines Texteditors wie Editor.
3. Suchen Sie den Abschnitt [Startup] und geben Sie nach `CmdLine=` Folgendes ein:

| Ziel  | Fügen Sie die Optionen genau wie angegeben nach <code>CmdLine=</code> ein. |
|---|--|
| Installation eines FileMaker-Produkts ohne Benutzeroberfläche („unsichtbare“ Installation)                          | <code>CmdLine=/q</code>  |
| Anzeige eines Fortschrittsbalkens und einer Schaltfläche zum Abbrechen bei der Installation                         | <code>CmdLine=/qb+</code>  |
| Installation von FileMaker Pro oder FileMaker Pro Advanced an einem speziellen Speicherort auf dem lokalen Computer | <code>CmdLine=/qb+INSTALLDIR=installationspfad</code>                      |

**Hinweis** *Installationspfad* ist der Ort, an dem der FileMaker-Produktordner auf dem Computer des Anwenders gespeichert werden soll. Der Pfad darf nur dann Leerzeichen enthalten, wenn er von Anführungszeichen umgeben ist. Der folgende Beispielpfad würde in den FileMaker Pro11-Ordner im Ordner „Programme“ auf Laufwerk C: installieren:

```
C:\Programme\FileMakerPro11
```

4. Speichern und schließen Sie die Datei „Setup.ini“.
5. Weisen Sie die Anwender an, auf die Datei „Setup.exe“ auf dem Netzwerkvolume doppelzuklicken.

### Durchführen einer automatischen Installation mithilfe der Befehlszeile

Anwender können FileMaker-Produkte über die Befehlszeile installieren. Wenn Sie diese Methode verwenden, kann das Installationsprogramm die Anwender informieren, dass die Installation erfolgreich war.

Eine unsichtbare Befehlszeileninstallation erfordert, dass Sie die Eingabeaufforderung als Administrator ausführen.

1. Wählen Sie unter Windows Start > Alle Programme > Zubehör.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Eingabeaufforderung und wählen Sie dann **Ausführen als** (Windows XP) oder **Als Administrator ausführen** (Windows Vista oder Windows 7).
3. Windows XP: Wählen Sie im Dialogfeld „Ausführen als“ die Option **Administrator**, geben Sie das Passwort ein und klicken Sie dann auf **OK**. Windows Vista oder Windows 7: Geben Sie in der **Administrator-Eingabeaufforderung** einen Befehl ein.

Die folgende Tabelle beschreibt die Optionen, die den Anwendern zur Verfügung stehen, wenn sie eine unterstützte Installation von der Befehlszeile aus durchführen.

| Ziel   | Weisen Sie die Anwender an, eine Eingabeaufforderung zu öffnen und Folgendes einzugeben                           |
|--|---|
| Installation eines FileMaker-Produkts ohne Benutzeroberfläche („ <i>unsichtbare</i> “ <i>Installation</i> )  | <code>"Pfadname\setup.exe" /s /v/qn</code>  |
| Deinstallation eines FileMaker-Produkts ohne Benutzeroberfläche („ <i>unsichtbare</i> “ <i>Deinstallation</i> )  | <code>"Pfadname\setup.exe" /s /x /v/qn</code>   |
| Installation eines FileMaker-Produkts bei Bedarf mit Benachrichtigung des aktuellen Benutzers („ <i>unsichtbare</i> “ <i>angekündigte Installation</i> ) | <code>"Pfadname\setup.exe" /s /v/ju</code>  |
| Installation eines FileMaker-Produkts bei Bedarf mit Benachrichtigung aller Benutzer („ <i>unsichtbare</i> “ <i>angekündigte Installation</i> )          | <code>"Pfadname\setup.exe" /s /v/jm</code>  |
| Anzeige eines Dialogfelds bei erfolgreicher Installation des FileMaker-Produkts  | <code>"Pfadname\setup.exe" /s /v/qn+</code>   |
| Anzeige eines Fortschrittsbalkens und einer Schaltfläche zum Abbrechen bei der Installation  | <code>"Pfadname\setup.exe" /s /v/qb+</code>   |
| Installation von FileMaker Pro an einem speziellen Speicherort auf dem lokalen Computer  | <code>"Pfadname\setup.exe" /s /v"/qb+<br/>INSTALLDIR=\ "Installationspfad\FileMaker Pro 11\""</code>              |
| Installation von FileMaker Pro Advanced an einem speziellen Speicherort auf dem lokalen Computer   | <code>"Pfadname\setup.exe" /s /v"/qb+<br/>INSTALLDIR=\ "Installationspfad\FileMaker Pro 11<br/>Advanced\""</code> |

### Hinweise

- *Pfadname* ist das Installationsverzeichnis, das Sie auf dem Netzwerklaufwerk erstellt haben.
- *Installationspfad* ist der Ort, an dem der FileMaker-Produktordner auf dem Computer des Anwenders gespeichert werden soll. Der Pfad darf nur dann Leerzeichen enthalten, wenn er von Anführungszeichen umgeben ist.
- Das Installationsprogramm startet den Computer bei Bedarf neu.

### Einrichten einer MSI-Transformation (Windows)

Sie können eine MSI-Transformation (\*.mst-Datei) verwenden, um dem Installationsprogramm personalisierte Informationen bereitzustellen. Weitere Informationen zu Orca, MsiTran.exe und anderen Windows-Installationsumgebungen finden Sie unter [www.microsoft.com](http://www.microsoft.com).

1. Erstellen Sie eine Kopie der Datei „FileMaker Pro.msi“. Benennen Sie die Kopie zum Beispiel „FileMaker Pro Assisted Install.msi“.

2. Verwenden Sie Orca (oder eine ähnliche Software), um „FileMaker Pro Assisted Install.msi“ zu bearbeiten. Legen Sie die Personalisierungseigenschaften (AI\_\*) in der Property-Tabelle fest. Informationen finden Sie unter „Festlegen von Personalisierungseigenschaften“ auf Seite 13.
3. Verwenden Sie ein Tool zur MSI-Transformations-Generierung wie MsiTran.exe, um eine Transformation zu erstellen. Um zum Beispiel eine Transformation namens „Beispiel.mst“ zu erstellen, geben Sie ein:

```
msitrans.exe -g "FileMaker Pro.msi" "FileMaker Pro Assisted Install.txt"
Beispiel.mst
```

4. Wenden Sie die Transformation auf das Installationsprogramm an. Beispiel:
 

```
msitrans.exe -a Beispiel.mst "FileMaker Pro.msi"
```
5. Weisen Sie die Benutzer an, das Installationsprogramm über die Befehlszeile oder durch Doppelklicken auf die Datei „Setup.exe“ auf dem Netzwerkvolume zu starten.

## Installieren von FileMaker Pro unter Mac OS

Stellen Sie vor der Installation von FileMaker Pro sicher, dass Sie den Lizenzschlüssel vorliegen haben. Weitere Informationen finden Sie unter „Auffinden des Lizenzschlüssels“ auf Seite 5.

**Hinweis** Die Benutzer benötigen Administratorrechte, um FileMaker Pro oder FileMaker Pro Advanced zu installieren.

### Auswählen einer Installationsmethode (Mac OS)

Entscheiden Sie vor der Konfiguration Ihrer Installation, wie Sie die Software installieren möchten. Die von Ihnen gewählte Installationsmethode legt fest, wie der Lizenzschlüssel und andere personalisierte Informationen eingegeben werden, wenn Anwender FileMaker Pro installieren.

Bei einigen Installationsmethoden können Sie eine Personalisierungsdatei namens „Assisted Install.txt“ bearbeiten, um vor der Installation des Produkts personalisierte Informationen bereitzustellen. Weitere Informationen zur Personalisierungsdatei finden Sie unter „Anpassen der Personalisierungsdatei“ auf Seite 12.

| Installationsmethode  | Personalisierte Informationen  |
|---|--|
| Jeder Benutzer installiert die Software über die Benutzeroberfläche des Installationsprogramms. | Benutzer geben die personalisierten Informationen ein, wenn sie vom Installationsprogramm dazu aufgefordert werden. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch <i>Installation und neue Funktionen</i> .   |
| „Installieren von FileMaker Pro mithilfe eines Netzwerk-Volumes (Mac OS)“ auf Seite 11.         | Bearbeiten Sie die Personalisierungsdatei (Assisted Install.txt), um dem Installationsprogramm personalisierte Daten bereitzustellen und alle Netzwerkinstallationen von FileMaker Pro bzw. FileMaker Pro Advanced zu standardisieren. Mit dieser Methode können Sie die Installation Ihren Zwecken anpassen. Sie müssen keine Lizenzschlüssel verteilen und verwalten. FileMaker, Inc. empfiehlt diese Methode. |
| „Installieren von der Befehlszeile (Mac OS)“ auf Seite 12.                                      | Bearbeiten Sie die Personalisierungsdatei (Assisted Install.txt), um personalisierte Informationen bereitzustellen, bevor Benutzer die Software über die Befehlszeile installieren.  |
| „Remote installieren mittels Apple Remote Desktop (Mac OS)“ auf Seite 12.                       | Bearbeiten Sie die Personalisierungsdatei (Assisted Install.txt), um personalisierte Informationen bereitzustellen, bevor die Software über Apple Remote Desktop installiert wird.   |

## Installieren von FileMaker Pro mithilfe eines Netzwerk-Volumes (Mac OS)

Um FileMaker-Installationsdateien in Ihrem Netzwerk verfügbar zu machen, erstellen Sie zunächst ein Disk-Image (.dmg-Datei) für die Installationsdateien und kopieren Sie dann das Disk-Image auf Ihr Netzwerk-Volume:

1. Erstellen Sie einen Installationsordner für die FileMaker-Installationsdateien auf Ihrem Computer.
2. Suchen Sie die folgenden Dateien auf der Produkt-DVD und kopieren Sie sie in den Installationsordner:
  - Das Installationsprogramm FileMaker Pro 11.mpkg bzw. FileMaker Pro 11 Advanced.mpkg, das sich auf der obersten Ebene der DVD befindet und das die Personalisierungsdatei (Assisted Install.txt) enthält
  - Das Registrierungstool (Registration.app)
3. Um eine unterstützte Installation einzurichten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Installationsprogramm (\*.mpkg-Datei) im Installationsordner und wählen Sie **Paketinhalt zeigen**.
4. Verwenden Sie einen Texteditor wie TextEdit, um die Datei „Assisted Install.txt“ zu öffnen.
5. Bearbeiten Sie die Personalisierungsdatei. Weitere Informationen finden Sie unter „Anpassen der Personalisierungsdatei“ auf Seite 12.
6. Speichern Sie die Änderungen an der Datei „Assisted Install.txt“ als reine Textdatei.
7. Erstellen Sie ein Disk-Image für den Installationsordner, der das Installationsprogramm und das Registrierungstool enthält. Weitere Informationen zur Erstellung von Disk-Images finden Sie in der Mac Hilfe.
8. Kopieren Sie das neue Installations-Disk-Image (.dmg-Datei) auf das Netzwerk-Volume.

**Hinweis** Unter Mac OS installiert das Installationsprogramm das FileMaker-Produkt automatisch in der Sprache des aktuellen Mac OS-Betriebssystems. Anwender, die das FileMaker-Produkt in einer anderen Sprache installieren möchten, sollten die Systemeinstellung „International“ verwenden, um die Sprache des Mac OS zu ändern, bevor Sie das FileMaker-Produkt installieren.

Um FileMaker Pro bzw. FileMaker Pro Advanced zu installieren, weisen Sie die Benutzer an:

1. Das Volume aufzurufen, das die Installationsdateien enthält.
2. Doppelklicken Sie auf das Disk-Image (\*.dmg-Datei) auf dem Netzwerk-Volume.
3. Doppelklicken Sie auf das Installationsprogramm FileMaker Pro 11.mpkg bzw. FileMaker Pro 11 Advanced.mpkg.

## Installieren von der Befehlszeile (Mac OS)

Nachdem Sie die Datei „Assisted Install.txt“ bearbeitet haben, können Anwender FileMaker-Produkte von der Befehlszeile aus installieren.

1. Öffnen Sie ein Finder-Fenster und wählen Sie dann Gehe zu > Dienstprogramme.
2. Doppelklicken Sie in der Liste der Dienstprogramme auf Terminal.
3. Geben Sie im Terminal-Fenster einen Befehl ein und drücken Sie den Zeilenschalter.

Beispiel:

```
sudo -u "<Benutzername>" /usr/sbin/installer -verbose -pkg "<Pfad zum  
Installationsprogramm>/FileMaker Pro 11 Advanced.mpkg" -target "/Programme"
```

Wenn der Benutzer aufgefordert wird, ein Passwort einzugeben, muss er ein Passwort für ein Konto mit Administratorrechten angeben.

## Remote installieren mittels Apple Remote Desktop (Mac OS)

Sie können FileMaker Pro remote über Apple Remote Desktop installieren. Weitere Informationen zu Remote-Installationen finden Sie in der Apple Remote Desktop Hilfe.

Um dem Installationsprogramm einen Lizenzschlüssel und andere personalisierte Informationen bereitzustellen, bearbeiten Sie die Personalisierungsdatei (Assisted Install.txt), bevor Sie die Software installieren. Weitere Informationen finden Sie unter „Anpassen der Personalisierungsdatei“ auf Seite 12.

## Anpassen der Personalisierungsdatei

Eine unterstützte Installation erleichtert die Installation von FileMaker Pro oder FileMaker Pro Advanced in einer Umgebung mit mehreren Computern. Sie geben die erforderlichen Informationen in einer Personalisierungsdatei ein (z. B. einen generischen Benutzernamen, die Firma, den Lizenzschlüssel und Installationsoptionen) und stellen die Datei dann im Netzwerk zur Verfügung.

Die Personalisierungsdatei „Assisted Install.txt“ wird von den FileMaker-Installationsprogrammen verwendet, um FileMaker Pro oder FileMaker Pro Advanced auf den Computern in Ihrem Unternehmen zu installieren. Die Datei ist für Windows und Mac OS identisch.

**Hinweis** Windows: Vor FileMaker Pro 7 hieß die Personalisierungsdatei „FileMaker Pro x.pdf“. Diese Datei ist noch vorhanden und wird für eine unterstützte Installation benötigt, Sie sollten diese Datei aber nicht mehr bearbeiten. Die Datei wird von Microsoft SMS verwendet.

## Festlegen von Personalisierungseigenschaften

Dieser Abschnitt erläutert die Eigenschaften und Variablen in der Personalisierungsdatei „Assisted Install.txt“.

**Hinweis** Eigenschaftsnamen (AI\_\*) müssen großgeschrieben werden. Die Variableneinstellungen unterscheiden mit Ausnahme des Firmennamens nicht zwischen Groß- und Kleinschreibung (siehe die Beschreibung für AI\_ORGANIZATION).

| Ziel  | Aktion   |
|---|--|
| Einen Benutzernamen für alle Installationen eingeben  | Geben Sie nach AI_USERNAME= einen Namen ein.<br>Wenn Sie diese Variable nicht ausfüllen, verwendet das Installationsprogramm standardmäßig den Namen, mit dem Windows registriert wurde (Windows), bzw. den Benutzerkontonamen (Mac OS).   |
| Einen Firmennamen für alle Installationen eingeben  | Geben Sie nach AI_ORGANIZATION= einen Namen ein<br>Wenn Sie eine Volume License oder eine Site License erworben haben, müssen Sie den Firmennamen genau so eingeben, wie er in Ihrer Lizenzvereinbarung („Proof of License“) angegeben ist. Der Firmenname muss auch hinsichtlich der Groß- und Kleinschreibung exakt wie auf der Vereinbarung eingegeben werden.<br>Windows: Wenn Sie diese Variable nicht ausfüllen, verwendet das Installationsprogramm standardmäßig den Namen, mit dem Windows registriert wurde. |
| Geben Sie einen gültigen Lizenzschlüssel für alle Installationen ein.   | Geben Sie nach AI_LICENSEKEY= Ihren Lizenzschlüssel ein.<br>Informationen zum Lizenzschlüssel finden Sie unter „Auffinden des Lizenzschlüssels“ auf Seite 5.   |
| Windows: Die Sprachversion des FileMaker-Produkts angeben. Diese Einstellung funktioniert nur, wenn Benutzer eine unsichtbare unterstützte Installation durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter „Einrichten von „unsichtbaren“ unterstützten Installationen (Windows)“ auf Seite 8. | Geben Sie nach AI_LANGUAGE= den Namen der Sprache ein.<br>Gültige Eingaben sind: Dutch, English, French, German, Italian, Japanese, SimplifiedChinese, Spanish, Swedish oder TraditionalChinese.<br>Mac OS: Geben Sie keine Spracheinstellung an. Das FileMaker-Installationsprogramm verwendet die aktuelle Spracheinstellung Ihres Betriebssystems.  |
| Windows: Geben Sie an, ob das FileMaker-Produkt allen Anwendern oder nur dem aktuellen Anwender zur Verfügung steht.  | Geben Sie nach AI_APPLICATIONUSERS= eine der folgenden Optionen ein: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ AllUsers: Das FileMaker-Produkt steht allen Anwendern zur Verfügung, die sich an diesem Computer anmelden.</li> <li>■ OnlyCurrentUser: Nur der Anwender, der während der Installation des FileMaker-Produkts angemeldet ist, kann die Anwendung verwenden.</li> </ul>  |
| Anwendern das Erstellen neuer Datenbanken erlauben oder untersagen  | Geben Sie nach AI_NONENWDATABASES= eine der folgenden Optionen ein: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 (eins): Anwender können keine Datenbanken erstellen.</li> <li>■ 0 (null): Anwender können Datenbanken erstellen.</li> </ul> Weitere Informationen finden Sie unter „Verhindern, dass Anwender Datenbanken erstellen“ auf Seite 14.  |
| Windows: Eine Verknüpfung für das FileMaker-Produkt auf dem Desktop und in der Schnellstartleiste erstellen   | Geben Sie nach AI_SHORTCUTS= eine der folgenden Optionen ein: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 (eins): eine Verknüpfung/einen Alias erstellen.</li> <li>■ 0 (null): keine Verknüpfung/keinen Alias erstellen.</li> </ul> Weitere Informationen finden Sie in dem Hinweis am Ende dieser Tabelle.   |
| Die elektronische Registrierung anzeigen bzw. unterdrücken  | Geben Sie nach AI_REGISTRATION= eine der folgenden Optionen ein: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 0 (null): Die elektronische Registrierung wird unterdrückt. Der Anwender wird nicht aufgefordert, Registrierungsinformationen einzugeben.</li> <li>■ 1 (eins): Dem Anwender wird eine Erinnerung an die elektronische Registrierung angezeigt.</li> </ul>  |

| Ziel   | Aktion   |
|--|--|
| Das Personalisierungs-Dialogfeld bei der Installation anzeigen oder unterdrücken                 | Geben Sie nach AI_SKIPDIALOG= eine der folgenden Optionen ein: <ul style="list-style-type: none"> <li>1 (eins): Das Personalisierungs-Dialogfeld wird nicht angezeigt (unterdrückt). Anwender müssen keine Angaben für Name und Firma machen und der Lizenzschlüssel wird nicht angezeigt. (Wenn der von Ihnen eingegebene Lizenzschlüssel ungültig ist, wird das Personalisierungs-Dialogfeld angezeigt.)</li> <li>0 (null): Das Personalisierungs-Dialogfeld wird bei der Installation angezeigt.</li> </ul> Weitere Informationen finden Sie im Hinweis nach dieser Tabelle.  |
| Das Dialogfeld „Update-Benachrichtigung“ bei der Installation deaktivieren oder aktivieren       | Geben Sie nach AI_DISABLEUPDATENOTIFY= eine der folgenden Optionen ein: <ul style="list-style-type: none"> <li>1 (eins): Das Dialogfeld „Update-Benachrichtigung“ wird deaktiviert. Anwender werden nicht benachrichtigt, wenn ein Software-Update verfügbar ist. Außerdem stehen die folgenden Objekte im FileMaker-Produkt nicht mehr zur Verfügung: Hilfe &gt; Auf Updates prüfen und die Option „Allgemeine Einstellungen“.</li> <li>0 (null): Das Dialogfeld „Update-Benachrichtigung“ wird aktiviert. Anwender werden beim Start benachrichtigt, wenn ein Software-Update verfügbar ist. Dies ist die Standardeinstellung.</li> </ul> Weitere Informationen zur Update-Benachrichtigung finden Sie im Handbuch <i>Installation und neue Funktionen</i> . |
| Das Dialogfeld „Benachrichtigung neue Version“ bei der Installation deaktivieren oder aktivieren | Geben Sie nach AI_DISABLEVERSIONNOTIFY= eine der folgenden Optionen ein: <ul style="list-style-type: none"> <li>1 (eins): Das Dialogfeld „Benachrichtigung neue Version“ wird deaktiviert. Benutzer werden nicht benachrichtigt, wenn eine neue Version der Software verfügbar ist.</li> <li>0 (null): Das Dialogfeld „Benachrichtigung neue Version“ wird aktiviert. Benutzer werden beim Start benachrichtigt, wenn eine neue Version der Software verfügbar ist. Dies ist die Standardeinstellung.</li> </ul>   |

**Hinweis** Die Eigenschaften AI\_SHORTCUTS und AI\_SKIPDIALOG bestimmen, ob das Installationsprogramm den Anwender fragt, ob eine Verknüpfung (Windows) erstellt werden soll.

| AI_SHORTCUTS= | AI_SKIPDIALOG= | Ergebnis  |
|---------------|----------------|---|
| 1             | 1              | Keine Frage. Erstellt Verknüpfung   |
| 0             | 1              | Keine Frage. Erstellt keine Verknüpfung   |
| 1             | 0              | Ein Dialogfeld wird angezeigt. Die Optionen für die Erstellung von Verknüpfungen sind im Dialogfeld ausgewählt.       |
| 0             | 0              | Ein Dialogfeld wird angezeigt. Die Optionen für die Erstellung von Verknüpfungen sind im Dialogfeld nicht ausgewählt. |

### Verhindern, dass Anwender Datenbanken erstellen

Sie können die Eigenschaft AI\_NONEWDATABASES festlegen, um Anwender daran zu hindern, FileMaker-Datenbanken zu erstellen. Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt das FileMaker-Produkt eine Warnmeldung an, wenn ein Anwender einen der folgenden Schritte ausführt:

- Auswahl von Datei (Windows) bzw. Ablage (Mac OS) > Neue Datenbank.
- Erstellung einer Datenbank über das Fenster „FileMaker-Direktstart“.
- Er/Sie führt einen Export in eine FileMaker Pro-Datei durch.
- Wählen Sie Datei (Windows) bzw. Ablage (Mac OS) > Kopie speichern unter.
- Er/Sie ruft das Dialogfeld „Neue Datenbank“ auf.

- Er/Sie stellt eine FileMaker Pro-Datei wieder her.
- Er/Sie konvertiert ein anderes Dateiformat (beispielsweise eine tabulatorgetrennte Datei) in eine neue FileMaker Pro-Datei, z. B. indem er/sie im Menü Datei (Windows) bzw. Ablage (Mac OS) > Öffnen wählt.
- Er/Sie führt ein Apple Event aus, um eine Datei in einem anderen Format zu öffnen.
- Er/Sie führt den Apple Event-Befehl do menu aus, um eine Datei zu erstellen.
- Er/Sie führt ein Script aus, das einen der oben genannten Schritte durchführt.
- Er/Sie wählt einen angepassten Menübefehl aus, der einen der oben genannten Schritte durchführt.

Um Datenbanken zu erstellen, müssen die Anwender die FileMaker-Software mit der Variablen AI\_NONEWDATABASES auf 0 gesetzt neu installieren.

